

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

75 (16.3.1892) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Zweites Blatt.

Mittwoch den 16. März

1892.

## Bekanntmachung.

Nr. 22342. Schießübungen durch das Militär betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Unteroffizierschule Ettlingen beabsichtigt, am Dienstag den 22. d. Mts. in der Zeit von 12 bis 5 Uhr Nachmittags auf den zwischen der Bahnlinie Ettlingen-Karlsruhe und dem Hartwalde nördlich und südlich der Straße Ettlingen-Scheibenshardt gelegenen Höhen- und Erlentwiesen eine Schießübung mit scharfen Patronen abzuhalten.

Die Schießrichtung wird ungefähr von dem Schnittpunkte der genannten Bahnlinie mit dem Wege Ettlingen-Scheibenshardt in westlicher Richtung ausgehen.

Die Straßen Ettlingen-Scheibenshardt, Ettlingen-Forchheim, Ettlingen-Mörsch, Ettlingen-Biedesheim, Bruchhausen-Durmersheim sind für jeden Verkehr durch Posten abgesperrt, deren Befehle unbedingt Folge zu leisten ist.

Zu widerhandelnde können auf Grund des §. 103 Biff. 5 P.St.G.B. an Geld bis zu 150 M. bestraft werden.

Die Bürgermeisterämter Ruppurr, Beiertheim, Bulach, Grünwiesel und Daxlanden haben diese Bekanntmachung sofort in ortüblicher Weise zu verkünden.

Karlsruhe, den 11. März 1892.

Großb. Bezirksamt.  
Hermann.

## Abbestellung eines Vortrags.

Der auf den 16. d. M. im großen Museumsaal angekündigte Vortrag des Herrn Premierlieutenants **Giese** von Berlin über **Ost-Afrika** findet wegen Erkrankung des Redners nicht statt.

Karlsruhe, den 15. März 1892.

Deutsche Kolonial-Gesellschaft Abtheilung Karlsruhe.  
Naturwissenschaftlicher Verein.  
Badische geographische Gesellschaft.

## Bitte

für die Anstalt für schwachsinige Kinder in Mosbach.

Unsere Anstalt sieht sich in die Nothwendigkeit versetzt, ihr im Jahr 1887 neu erbautes Haus durch den Anbau eines weiteren Flügels zu vergrößern, da bei 116 Pfleglingen die ihr bisher zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten gänzlich gefüllt sind, während immer neue Aufnahmsgesuche eingegeben. Die Kosten des Neubaus sind auf 60 000 Mark veranschlagt. Wir besitzen zwar keine Mittel zu deren Befreiung, haben vielmehr vom früheren Bau noch 30 000 M. Schulden; wir vertrauen aber fest darauf, daß Gott der Herr auch für die Befreiung dieses neuen Bedürfnisses viele Herzen und Hände unter uns zur Mithilfe willig machen wird. Es ist nicht Leichtsin oder Uebermuth, was uns zum Wagnis dieses Neubaus treibt, es ist vielmehr das unabwiesbare Bedürfnis der naturgemäß sich erweiternden Anstalt. Getrost bitten wir darum alle, die dies lesen: gedenket der Noth der armen Schwachsinigen und Blödsinnigen und helfet einer weiteren Zahl derselben bei uns eine Stätte der Pflege und Erziehung bereiten. Welche Wohlthat wäre es für diese wie für uns, wenn viele Reiche viel in unsern Gotteskasten einlegen würden, und wir bitten herzlich darum; aber wir sind auch dankbar für die kleinen Gaben der weniger Bemittelten. Außer Geldgeschenken sind uns auch Darlehen, unerschöpfliche oder mit geringerer Zinsfuß willkommen. Die unterzeichneten Vorstandmitglieder sind bereit, Gaben in Empfang zu nehmen. Die Zeitungen, welche diesen unsern Aufruf im Interesse unserer Sache nachdrucken, werden uns zu großem Dank verpflichtet.

Karlsruhe und Mosbach im März 1892.

Der Verwaltungsrath: Schmidt Stadtpfarrer, prakt. Arzt Dr. Bähr, Militäroberpfarrer Ringado, Oberkirchenrath Gils, Dekan a. D. Haag, Notariats-Inspektor Kratt, Kriegsrath a. D. Krummel, Geh. Regierungsrath Dr. Rißhaupt, alle in Karlsruhe; Camerer Major a. D. in Freiburg, Kayser Pfarrer in Frankfurt a. M., Winter Buchhändler in Heidelberg, Strauß Pfarrer in Esslingen.

Der Aufsichtsrath in Mosbach: Nühle Dekan, Baunach Uhrmacher, Deeken Müller, Lepp Kassier, Müller Oberamtmann, Kerbel Ofenfabrikant, Wolf Medizinalrath, alle in Mosbach; Auerbach Bürgermeister in Rutenbach, Bender Landwirth in Lohrbach, der Vorstand der Anstalt: Pfarrer Geiger in Mosbach.

## Krankenkasse der Baugewerke-Innung. Generalversammlung

Freitag den 18. März, Nachmittags 5 Uhr, im Gasthaus zum König von Preußen.

Tagesordnung: Gehalt des Rechners.

Der Vorstand.  
J. Billing.

## Oeffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 17. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, werde ich im Laden Kaisers Allee 145 (in Mühlburg) allerlei Schuhwaren, Leder, 1 Ladeneinrichtung, 1 Glasfenster, 1 Sekretär, 1 Gipsfontäne, 1 großen Schrank und verschiedene andere Möbelstücke, Leisten, Käffer, Flächen, Speiseetwaaren und Bettzeug im Vollstreckungsweg gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 15. März 1892.

Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Beiertheim.

## Schweinefasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim versteigert am Donnerstag den 17. März, Nachmittags 2 Uhr, im Hof des Farrenhalters einen fetten Schweinefasel.

Gemeinderath:

Bürgermeister Braun.

21.

vdt. J. Weber.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 29 ist der untere Stock des Querbaues von 3 Zimmern, Alkov, Küche etc. an eine kleine, ruhige Familie, auf 23. April beziehbar, zu vermieten und im 2. Stock des Vorderhauses das Nähere zu erfahren.

\* Durlacherstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Durlacherstraße 23 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 22.

\* Gartenstraße 27 ist die elegante Hochparterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern etc., per 23. Juli zu vermieten.

\* 31. Hirschstraße 79 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, einem Theil Garten sowie Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. April oder 23. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

\* 21. Kurvenstraße 25 sind der 2. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Bähringerstraße 39 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sofort oder auf 23. April zu vermieten.

## Neubau Hirschstraße 75

auf Juli-Quartal zu vermieten: 3.1.

1. Stock 3 Zimmer etc. 450 Mark;

2. Stock 4 Zimmer etc. 600 Mark;

4. Stock 4 Zimmer etc. 500 Mark.

Näheres Sofienstraße 51, Bureau im Hof.

## Bel-Stage,

bestehend aus 6 schönen Zimmern, Badezimmer,

Küche und sonstigem Zugehör, ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres bei **W. Epple**, Herrenstraße 22.

### Laden mit Magazin und Wohnung gesucht.

In guter Geschäftslage wird ein Laden mit 2 Schaufenstern, angrenzenden größeren, hellen Lagerräumlichkeiten (Seiten- oder Hinterbau) oder Wohnung von 3-4 Zimmern nebst einer weiteren Wohnung von mindestens 4 Zimmern per Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1526 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Douglasstraße 22 ist im 3. Stock des Hinterhauses sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit guter Pension zu vermieten.

\* Steinstraße 9 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

\* Lützenstraße 16 ist ein schönes Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* 21. Wilhelmstraße 59 ist im zweiten Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sofort billig zu vermieten: Spitalstraße 41, parterre.

\* Ein gut möbliertes, helles, freundliches Zimmer ist auf 1. April billig zu vermieten: Kurvenstraße 24 im 2. Stock.

Ein hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Waldhornstraße 22.

**Kaiserstraße 32** ist eine Treppe hoch ein sehr schönes, großes und auch ein kleineres, gut möbliertes Zimmer einzeln sofort oder auf 1. April zu vermieten.

**Lammstraße 7d** (Café Bauer) ist ein gut möbliertes, freundlich gelegenes Zimmer auf sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst 3 Treppen, links. 31.

**Steinstraße 14**, zwei Stiegen hoch, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

### Pension-Anerbieten.

\* Ein oder zwei solide Arbeiter können Kost und Wohnung erhalten: Schützenstraße 58 im 3. Stock.

### Zimmer-Gesuch.

\* Gesucht zum 1. April 2 möblierte Zimmer mit besonderem Eingang. (Auch in der Vorstadt.) Offerten unter Nr. 1521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gesucht.

21. In der Nähe des Durlacherthores wird ein größeres Lokal, welches sich zu einer Werkstätte eignet, vor möglichst bald zu mieten gesucht. Gest. Anerbietungen beliebe man unter Nr. 1529 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Dienst-Anträge.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf Ostern Stelle. Näheres Schützenstraße 18, parterre.

\* Auf Ostern werden in's städtische Krankenhaus hier zwei brave, kräftige Mädchen vom Lande gesucht, welche sich willig jeder Haus- und Küchenarbeit unterziehen. Näheres zu erfragen bei der Oberin.

\* 21. Gesucht wird auf Ostern eine zuverlässige, tüchtige Köchin, welche der bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Ar-

beiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 161 im 2. Stock rechts.

\* Ein solides Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Durlacherstraße 29 im dritten Stock.

\* Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht bis 2. April Stelle in einer kleinen Familie. Auf Lohn wird nicht gesehen, dagegen auf gute Behandlung. Gest. Offerten unter Nr. 1522 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**B.** Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und das Kammerreinigen gut versteht, sucht, gestützt auf gutes Zeugnis, Stelle auf Ostern. Näheres bei Frau Verdon, Waldstraße 33 im Hinterhaus.

### 18000-20000 Mark

sind auf II. Hypothek auf 23. April d. J. auszuliefern. Offerten von Selbstsuchern sind unter Nr. 1534 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Verkäuferin,

eine gebildete, nicht unter 20 Jahren, wird für ein feines hiesiges Geschäft per sofort oder später gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Fünf Kurzwaren-Verkäuferinnen

erste Kräfte werden vom Hamburger Engros-Lager Max Michelson, Kaiserstraße 167, gesucht.

### Kinderrfrau-Gesuch.

\* Zu einem Kinde von 10 Monaten wird eine erfahrene Kinderrfrau bei dauernder Stellung und gutem Lohn gesucht. Zu erfragen Beiertheimer Allee 10.

### Ein Küchenmädchen

wird gesucht im **Hotel Prinz Max.**

### Mädchen

werden zum Falen von Druckarbeiten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Lehrling-Gesuch.

\* Ein ordentlicher Junge wird in die Lehre genommen bei

**H. Maybach,**  
Holzbildhauer und Marketeur,  
Hirschstraße 27.

### Kaufmännische Lehrling-Stelle.

31. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, welcher den Berechtigungsschein zum Einjährig-Freiwilligen besitzt, findet Gelegenheit, sich tüchtig auszubilden. Offerten unter Nr. 1523 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Auf 1. April oder später kann in meinem Geschäft ein

### Lehrling

mit genügenden Schulkenntnissen eintreten. Bedingungen günstig.

**O. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),**  
Musikalien- und Musikinstrumentenhandlung,  
Kaiserstraße 114.

Gesucht wird ein

### Hausbursche,

welcher sich auch zur Bedienung eines Gas-

motors eignet.  
**Hamburger Engros-Lager**  
Max Michelson,  
Kaiserstraße 167.

### Ein tüchtiger Hausbursche

findet sofort Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Rübingerstraße 51 im 3. Stock.

### Hausbursche,

ein fleißiger, welcher etwas von der Anstreichererei versteht, kann sofort eintreten: Eitlingerstraße 43

### Stelle-Gesuch.

\* 31. Ein erfahrene Mädchen, 23 Jahre alt, welches gut bürgerlich kochen, nähen und servieren kann, sucht auf Ostern in einem feinem Hause Stellung, am liebsten als Zimmermädchen oder auch als Mädchen allein bei einer kleinen Familie. Gute Behandlung erwünscht. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 1528 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein gebildetes Fräulein, in allen im Haushalt vorkommenden Arbeiten tüchtig,

### sucht Stelle

als Stütze der Hausfrau. Gute Behandlung wird sehr im Lohn vorgezogen. Offerten sub C. 6555a an **Haasenstein & Vogler A.-G.,** Kaiser Wilhelm-Passage 1.

### Amme.

\* Eine gesunde Amme, welche schon zwei Monate gestillt hat, sucht Stelle. Näheres bei Frau Trecher, Rübingerstraße 92.

### Lehrstelle-Gesuch.

21. Für einen kräftigen, 15 Jahre alten Burschen vom Lande wird eine Lehrstelle bei einem tüchtigen Schlossermeister gesucht, wo derselbe Kost und Wohnung im Hause des Lehrherrn hätte. Adressen erbeten an **Otto Mayer,** Wilhelmstraße 20.

### Haus-Verkauf.

44. In der Hirschstraße, nächst der Gartenstraße, ist ein Haus mit 5 Zimmern im Stockwerk billig zu verkaufen. Offerten wolle man unter Nr. 1396 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Häuser-Verkauf.

21. Häuser, sowohl in der Altstadt als auch in den übrigen Stadtteilen und auf halb der Stadt gelegen, hat zu verkaufen: **J. Wüller,** Kaiserstraße 99.

### Zu vertauschen

ist ein vierstöckiges Geschäft in sehr guter Lage mit Betriebskraft gegen ein kleineres Objekt oder passende Baupläge. Offerten unter Nr. 1434 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

### Baupläge

zu vertauschen gegen ein Haus in guter Lage Karlsruher's. Gefällige Offerten unter Nr. 1433 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

### Geschäfts-Verkauf.

\* 22. Eine Schreinererei mit sehr guter Kundschaft und in bester Lage ist wegen Todesfall auf 23. April oder später zu verkaufen. Die Werkstätte und Wohnung könnten mitübernommen werden. Näheres Waldstraße 56 im Hinterhaus.

### Wirtschaft zu verkaufen.

— Wegen plötzlichem Todesfall ist eine gangbare, altrenommierte Wirtschaft, welche Realrecht besitzt, mit großen Räumlichkeiten, Tanzsaal und Kegelbahn, in einem der größeren Landorte bei Karlsruhe, vortheilhafter Lage, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Erwerb dieses Anwesens ist für einen Wirth oder Metzger (Metzgerei Einrichtung vorhanden) bestens zu empfehlen und würde sichere Existenz bieten. Gest. Offerten vermittelt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1413.

### Geschäftsveränderung

wegen sind Möbel und Betten zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen, als: Buffonnières, ein- und zweistöckige Schränke, Verticos, Weißzeugschränke, Bücherschränke, Schreibtische, Wasch- und Nachttische, Doolische, Salonische, Auszugische, Spieltische, Sekretäre, große Auswahl in aufgerichteten Betten, viele Sorten Bettlatten, Federbetten zu allen Preisen, ferner Polstermöbel, Divans, ganze Garnituren, Lepriche, Vorhänge, Spiegel, Bilder, Küchenschränke, Gockerte, Küchenschäfte, Tische und sonstige Haushaltungsgegenstände: 13 Bürgerstraße 13.

**Zu verkaufen.**

Ein Kinderwagen, wenig gebraucht, modern und schön, sowie ein Eizwagen, gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 223, 1. Stock Settenbau.

2.1. Gut erhaltene, gebrauchte Möbel aller Art sind zu verkaufen: Waldstraße 7 im Laden.

Ein gebrauchter Krankenfahrsstuhl und ein Kinderwagen sind billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 7 im Laden.

\* Eine große Anzahl kleine und große Cartons mit Holzleisten werden billigst abgegeben.  
**E. Willmannsdörfer,**  
Kaiserstraße 169.

3.3. Eine Partie gut erhaltener Lager- und Transportfässer sind billigst abzugeben, ferner eine Stopfen-, Kapsel-, Filtrir- und Abfüllmaschine. Die Abfüllmaschine ist zum Bierabfüllen sehr geeignet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen.**

Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen. Näheres Wielandstraße 8 im 2. Stock.

\* **Ein Schreibtisch** (Nußbaum gewichtet) und zwei Bettstätten (Nußbaum polirt) sind billig zu verkaufen. Anzusehen Bahnhofsstraße 28 in der Schreinerei.

**Ein Kinderwagen** mit zwei Sigen ist zu verkaufen: Kriegstraße 95b im 2. Stock.

**Briefmarken-Lager,**  
Schätzungs- und Untersuchungsstelle,  
Spitalstrasse 40.  
Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen.  
**Commissions-Verkauf.**



**Hund-Verkauf.**

\* Einen schönen jungen Pudelhund hat im Auftrag billig zu verkaufen  
**Constantin,** Schreinermstr. in Wuppertal.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* 3.1. Ein Haus, zwischen Herrenstraße und Mühlburgerthor gelegen, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1515 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein gut gebautes, rentables Haus mittlerer Größe, in auser Lage und womöglich mit Garten, wird zu kaufen gesucht. Anzahlung nach Wunsch. Offerten unter Nr. 1520 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Joh. Müller,**  
99 — Kaiserstraße — 99,  
Vermittelt reelle An- und Verkäufe von Häusern, Grundstücken und Liegenschaften jeder Gattung, dioische Tauschobjekte, Pachtungen, Hypotheken etc.

**Kauf-Gesuche.**

\* Ein vierrädriger Handwagen wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 38 im Büstenladen.

\* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen und ein zerlegbarer Kinderstuhl (Wagen womöglich mit Lederdach) werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1527 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Krankenfahrsstuhl,**

gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gefl. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1517 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.1.

**Pianino**

im Preise von 150—300 M gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1535 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt Frau Keutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

**Für**  
gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Werth  
**Ed. Lämmle,** Kronenstraße 51.

**Ankauf!**

Nur bei **J. Levy,** Spitalstraße 7, Ecke, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

**Theater.**

\* Wegen Trauerfall sind zwei Viertel-Sperrsitze (nebeneinander) der ungeraden Tour bis zu den Ferien zu vergeben. Näheres bei Herrn Logenbeschießer Lieber.

**Badwirthschaft-Gesuch.**

2.2. Für einen tüchtigen, cautionfähigen Wirthsuche bis etwa 1. Mai ein wirklich gutes und besseres Restaurant oder auch kleineres Hotel zu pachten. Der jährliche Pachtzins darf 4000 bis 5000 M., auch mehr betragen. Offerten sieht entgegen **J. Müller,** Kaiserstraße 99.

**Gesucht**

wird ein besseres Restaurant (Weinwirthschaft bevorzugt) zu miethen event. auch zu kaufen. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 1525 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.1.

**Wirthskleute,**

benimmt und geschäftsgewandt, suchen auf 23. April eine Wirthschaft. Offerten sind unter Nr. 1519 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Französisch.**

Mit 30 Stunden für Vorgesrittene oder 60 Stunden für Anfänger versehen meine Schüler die Umgangssprache. Stunden in und außer dem Hause.  
**Morgen- und Abendkursus für Kaufleute.**  
**A. Simon,** Herrenstraße 33.

**Bordeaux,**

einen ausgezeichneten, garantirt reinen, empfiehlt a 1 Mk. exklusive Flasche  
**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

**Die Großherzogliche Hofapotheke,**

errichtet im Großh. Residenzschlosse, 1718  
**Karlsruhe, Kaiserstraße 201,**  
gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage.  
Inhaber **Fr. Stroebe,** Großh. Hofapotheker,  
empfiehlt:

**Thee** neuester Ernte von allbekannter Güte, 1/2 Pfund Packet 2 Mk.  
**China-Wein,** nach eigener Methode  
**Chinawein,** bargefertigt, von großem Gehalt  
**Wein und Pepsinessenz** (und deshalb vorzüglichster Wirthschaftsmittel).  
Beide Originalflaschen werden bei Zurückgabe vergütet.

**Direct importirte Süd- und Dessert-Weine**

in vortrefflichen Qualitäten:  
**Malaga, Madeira, Portwein, Sherry, Marsala, Muscat de Lunel, 1868er, Tokayer, Ruster Ausbruch**  
empfiehlt billigst

**Max Homburger,**  
Weinhandlung,  
30 Kronenstrasse 30 und  
124a Kaiserstrasse 124a,  
nächst der Waldstrasse.

**Frankfurter Salgurken**  
werden Herrenstraße 4 abgegeben das Hundert zu 3 M 50 P., das Stück zu 5 P.

**Aechte Spirituosen,**

gute, gelagerte Waare:  
Kirschenwasser,  
Zwetschgenwasser,  
Cognac,  
Rum, Arac  
empfiehlt in vielen Qualitäten  
lt. Preisliste

**Max Homburger,**  
Weinhandlung,  
30 Kronenstrasse 30 und  
124a Kaiserstrasse 124a,  
nächst der Waldstrasse.

**Chocoladen, Cacaos**

in garantirt reinen, anerkannt vorzüglichen Qualitäten — Specialität:  
**Cacao Lobeck,**  
durch Dampfdruck löslich gemacht,  
— Verfahren patentirt. —  
Vorräthig in den meisten Colonialwaaren-, Special- und Drogenhandlungen, Conditoreien und Apotheken, empfiehlt die Fabrik von  
**Lobeck & Co., Dresden,**  
Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs von Sachsen.  
Vielfach, zumeist mit ersten Preisen ausgezeichnet. 8.2.

En gros. Die Theehandlung En détail.  
**von S. Blum,**  
Ablerstraße 15,

empfiehlt eine sehr gute Sorte Thee zu M. 4.— das Pfund. Der Thee wird auch im kleinsten Quantum abgegeben.  
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.  
**Vanille 15, 20, 25, 30 P.** die Stange.  
Kellamebildern stehen zur Verfügung.

**Kaffee,**

roh und gebrannt, empfiehlt



Im meinem Ladenlokale find stets circa 20 Centner verschiedene Sorten zur Auswahl ausgestellt.

Feinstes  
**Kaisermehl 00**  
per Pfd. 24 Pfg., 5 Pfd. M. 1.10,  
frei in's Haus geliefert empfiehlt  
**L. Fritz Nachfolger,**  
Kaiserstraße 26.

**Exportbier,**

einen ausgezeichneten Stoff aus d.r Brauerei  
**M. Prink** hier, 5.1.  
empfiehlt per Flasche 20 Pfennig  
**G. Schwindt,** Waldstr. 33.

**Für Confirmanden:**

Hemden, Kragen, Manschetten, Cravatten, Taschentücher,	Unterröcke, Mosen, Corsetten, Handschuhe, Umschlagtücher
--	--

in grosser Auswahl billigst bei

**Oscar Beler,**

Kaiserstr. 141, nächst dem Marktplatz.

**Für  
Confirmanden**

empfehle:

**Hemden,  
Kragen,  
Manschetten,  
Cravatten,  
Handschuhe,  
wollene Shawls,  
d'woll. u. woll. gestrickte U'Röcke,  
seidene Cachenez,  
Taschentücher,  
Strümpfe** 4.3.

in guten Qualitäten billigst.

**Rudolf Wieser,**

Erbprinzenstraße 4,  
nächst dem Rondelplatz.

Herrenstr. 14, **KOPF,** Kreuzstr. 3.

**WEISSE RESTE,**

DAMAST, PIQUE,

FARBIGE BETTBEZÜGE,

SCHWERE MÖBELSTOFFE,

**NEUE CATTUNE,** 8.3.

WOLLMOUSSELINE,

**BATIST, BLOUSENSTOFFE.**



Nebenstehender **Baby-Wecker,** genau regulirt, bestes Fabrikat, kostet Mk. 4.— mit Garantie.

**Schweizer Uhren-Manufaktur,**

Karlsruhe, Kurvenstraße 19  
(kein Laden).

In sämtlichen Buchbindere- und Cartonage-Arbeiten zu allerbilligsten Preisen bei soliden und geschmackvoller Ausführung empfiehlt sich die

**Buchbinderei und Papierhandlung**

von

**Julius Stöbe,**

Schützenstraße 38, gegenüber der Schule.

**Paravents,**

viertbeilige, mit Goldstickerei und bunt, von 23 bis 160 Mk. in größter Auswahl bei 2.1.

**J. L. Distelhorst, Karlsruhe,**

Waldstraße 32,

Groß-Hof-Möbelfabrik und Decorateur.

**Damen- und Reise-Taschen**

in allen Preislagen. 4.1.

**Hermann Schmidt,**

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.



Feuer-, Fall- u. einbruchsichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt

**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
Erbprinzenstraße 24.

**Photographische Apparate**



für Künstler, Techniker und Dilettanten.

Objective, Trockenplatten, Papiere, Chemikalien u. alle Gerätschaften nur in bester Ausführung empfiehlt

**K. Scheurer, Hofmechaniker,**  
Firma C. Stokler,  
Kaiserstraße 152.

Schönste Auswahl von  
**Spazierstöcken!**

Billigste Preise bei 4.1.

**Friedrich Weber,**

207 Kaiserstraße 207.

**Alb. Maeyer sen.,**  
Hirschstraße 25,

empfiehlt sich zur Anfertigung von Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Bade-Einrichtung, Baulehneret und Reparaturen aller Art unter Garantie billigst.



**Zurückgesetzt.**

Eine große Parthie

**Sonnen-schirme**

werden vor Beginn der Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

**L. Müller's Schirmfabrik,**

**K. Appenzeller,**

20 Herrenstraße 20.

Unerwarteter Unternehmungen halber wird der Ausverkauf nicht wie allgemein angenommen, länger dauern, sondern bestimmt

**Freitag**

den 18. d. Mts., Nachmittags 6 Uhr, geschlossen.

Das noch immerhin schön sortirte Lager enthält Teppiche, als: Smyrna, Tournay, Brüssel, Belour etc. in allen Größen, sowie Vorlägen, Portieren, Gardinen, Tisch-, Reise- und Steppdecken etc. Um nur möglichst bis auf den letzten Rest auszuverkaufen, habe ich die Preise für sämtliche Artikel, ohne Rücksicht des Werths, derartig billig gestellt, daß man jetzt in der That fast für gar kein Geld seine Zimmer und Salons elegant einrichten kann. Bemerke noch, daß sämtliche von mir verkauften Waaren modern und streng reell sind und die Preise dafür entschieden mehr wie billig.

Bei Uebernahme des ganzen Lagers noch besondern Rabatt.

**Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.**

**D. Franzus.** 2.1.

Geöffnet von 9-1 und 3-6 Uhr.

### Socken u. Strümpfe.

\*21. Circa 500 Paar Socken, Kinder- und Frauenstrümpfe, Muster vom Jahre 1891 (nur Winterqualitäten), sind on bloo billigst zu verkaufen.  
Bruchsal.  
C. F. Feoker, Strumpffabrik.



### Email. Kochgeschirr

in großer Auswahl empfiehlt billigst  
Ph. Nagel,  
Kaiserstraße 53, gegenüber der techn.  
3.1. Hochschule.



!! Von jetzt ab!!

verkaufe ich, um immer stets mit dem Neuesten dienen zu können, sämtliche Sorten Kinder- und Eizwagen zu jedem annehmbaren Gebot.

Fortwährender Eingang von Neuheiten, ständig circa 200 Stück am Lager zur Auswahl.  
Achtungsvoll 20.14.

### A. Jörg,

Korbwaren-Manufaktur,  
Kaiserstraße 223, zwischen der Hirsch- und Douglasstraße, im Hause des Herrn Hof-photographen Suck.



in großer Auswahl empfiehlt billigst

### Ph. Nagel,

Kaiserstraße 53, 3.1.  
gegenüber der technischen Hochschule.

### Wegen Aufgabe des Ladens

Karlstraße 29  
verkaufe ich den ganzen Vorrath meiner sehr solid gearbeiteten Möbel zu den billigsten Preisen, als: Büffets, Ausziehtische, Schreibtische, Bettstätten, Spiegelschränke, Kleiderschränke und diverse andere Gegenstände. Gleichzeitig halte ich mich für alle in mein Fach einschlägigen Neu- und Reparaturarbeiten bestens empfohlen.

Aug. Schaier, Schreiner,  
Herrenstraße 54.

F. WOLFF & Sohn's **PALMITINSEIFE** 25 Pf. per Stück  
käufllich in allen einschlägigen Geschäften, billiger und beliebter als die sogenannte „Beste Seife der Welt“.

## Strümpfe und Socken

nebst  
acht schwarzen Strickgarnen  
empfehlst in besten Qualitäten zu billigsten Preisen

**Rudolf Wieser,**  
Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelpfah.

## Strohhüte und Federn

werden wie neu façonnirt und hergerichtet.

Großes Lager in Spitzenhüten  
von 6 Mark an

empfehlen

3.3.

### Schupp & Duvigneau,

Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

### Folgende neue Maschinen u. Werkzeuge werden billigst abgegeben:

- 1 Ständerbohrmaschine mit Selbthgang, für Handbetrieb, mit Parallelschraubstock und zwei Geschwindigkeiten, M. 90.—
- 1 Ventilator-Feldschmiede, von unten blasend, Herdgröße 900x740 mm, zu M. 72.—
- 1 verbesserte Balg-Feldschmiede mit doppeltem Wind und drehbarem Hebel zu M. 74.—
- 1 Blechschere, bis 4 mm Eisen schneidend, Messerlänge 200 mm, M. 50.—
- 1 Schleifstein mit Trog und Wassergefäß, für Fußtrittantrieb M. 30.—
- 1 Tafelwaage mit Marmorplatte, 20 kgr Tragkraft, M. 25.—
- 1 " mit 2 Marmorplatten, 1 kgr Tragkraft, M. 9.—
- 1 " für Specereizwecke, 3 kgr Tragkraft, M. 12.—

3.2.

C. Kleyer, Kaiserstraße 243, II.

## Blech- und Emailwaaren-Ausverkauf.

Wegen Kränklichkeit gebe ich mein Ladengeschäft gänzlich auf und verkaufe sämtliche Waaren zum Fabrikpreis, um den Laden bis Mitte April zu räumen.

2.1.

Carl Huband, Kaiser-Allee 61.

Der große

## Plakat-Fahrplan

der

## Großh. Badischen Eisenbahnen,

Winterdienst 1891/92, Ausgabe vom 1. April 1892

in mitteleuropäischer Zeit,

ist bei uns, sowie in allen Buchhandlungen zu haben.

Preis 30 Pfennig.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

5.3.

# MENZER's Reiseflaschen mit Griechischem Wein und mit Cognac

— Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste auch über deutsche und französische Weine von **J. F. MENZER**, Neckargemünd. —  
In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **Friedr. Maisch**, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lamm-trasse 5.

## Heirath.

Ein alleinstehender Herr in den mittleren Jahren, höherer Beamter und vermögend, sucht be- hufs Verehelichung die Bekanntschaft einer hübschen Dame gelesenen Alters zu machen. Nichtanonyme Briefe bittet man unter Adresse P. G. postlagernd hier einzusenden. Dekretion Ehrensache.

## Baugruben

werden nicht nur unentgeltlich, sondern gegen Be- zahlung ausgegraben. N.B. Für die Fuhr Schutt wird 45 Pfg. bezahlt. Näheres bei 10.10.

**F. Frey,**

Bauunternehmer und Steinbruchbesitzer.

## Statt jeder besondern Mittheilung. Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige An- zeige, daß unsere liebe, gute Schw. tier **Lina Wafmer** geb. Arenz, Erpeditors-Wittwe, nach längerem Leiden heute früh 1 Uhr sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten: Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Donnerstag früh 10 Uhr statt. Blumen-spenden bittet man im Sinne der Verbliebenen zu unterlassen.

## 12. Sitzung. 1. Kammer. Tagesordnung

auf Freitag den 18. März 1892, Vormittags 10 Uhr.

- Anzeige neuer Eingaben.
- Berathung des Berichtes der Budgetkommission über das Budget des Großh. Ministeriums des Innern für 1892 und 1893, Tit. XII, XIII, XIX u. XX der Ausgabe u. Tit. I—IV der Einnahme, Berichterstatter: Freiherr v. Ra d n i k.
- Berathung der Berichte der Petitionskommission über die Bitten:
  - der Gemeinden der früheren Amtsbezirke Boxberg und Gernsbach, die Wiedererrichtung eines Bezirksamtes in diesen Orten betr.,
  - der Gemeinden des ehemaligen Amtsbezirks Kenzingen, die Wiederherstellung des Bezirks- amtes Kenzingen betreffend, Berichterstatter: zu 3a und b: Scheimer Oberregierungsrath S a a s.
- Berathung des Berichtes der Kommission für Eisenbahnen und Straßen über die Bitte des Ge- meinderaths von Randern, die Erbauung einer Eisenbahn von Randern nach Haltungen betr., Berichterstatter: Graf v. S e n n i n.

21.



## Kaiser-Panorama, Kaiserstraße 99.

Vom 6. bis mit 19. März:

## Deutsch-Ost-Afrika.

Unsere besetzten Stationen und die **Zelewski-Truppe**. Mittwoch von 1—4 Uhr Eintrittspreis für Schüler 10 Pfg.

# Fahrrad-Sport.



General-Vertreter für Baden und die Pfalz der renomirten, mit 24 goldenen Medaillen preisgekrönten englischen und deutschen Fabriken:

**Bielefelder Maschinenfabriken** vorm. Dürkopp & Co. in Bielefeld

(Diana-Räder).

Humber & Co., Ltd. Beeston, Coventry Wolverhampton, Coventry, Machinist's & Co. in Coventry

(Swift-Fahrräder).

Diese ersten Weltfirmen haben auch heuer das Neueste (**Pneu- matic**) Reifen nach gründlichster Prüfung in ihre Fabrikate aufgenommen und stehen illustrierte Listen hierüber zu Diensten.

## Andreas Hoch, Karlsruhe.

Werkstätte: Herrenstr. 27. Laden: Herrenstr. 33.

Eigene Reparaturwerkstätte mit Specialeinrichtungen, sowie Emailir- und Bernickelungs-Anstalt.

Großes Lager aller Sorten Radfahrutensilien und Rohtheile.

Reparaturen schnell, prompt und sachgemäss. Feinste Emailirung von Fahrrädern und sonstigen Arbeiten, bei 140 Grad getrocknet.

Großes Lager in kompletten Radfabrikatengütern, blau und grau, zu den billigsten Preisen.

Montag den 21. März 1892 in der Schlosskirche

# Zweites Concert

des Grossherzoglichen Hof-Kirchenchores,

Dirigent: Hofkirchenmusikdirektor Max Brauer,

unter gütiger Mitwirkung der Konzertsängerin Frau Frieda Hoch-Lechner, des Hofmusikers Herrn Karl Bühlmann, sowie des Orgelvirtuosen Herrn Alexander Wolf.

- |   |                  |   |                 |
|---|------------------|---|-----------------|
| 1. Toccata in D-moll für Orgel  | J. Seb. Bach.    | 6. Adagio für Violine (Novität)               | Max Bruch.      |
| 2. „Ehre sei Gott“ für achtstim- migen Chor                             | F. Mendelssohn.  | 7. Crucifixus für achtstimmigen Chor          | Antonio Lotti.  |
| 3. Andante in C-moll für Violine und Bratsche mit Orgelbe- gleitung     | W. A. Mozart.    | 8. Gebet „Herr, den ich tief im Herzen trage“ | Ferd. Hiller.   |
| 4. Fest- und Gedenkspruch für achtstimmigen Chor                        | Johannes Brahms. | 9. Sonate für Orgel in F-moll                 | F. Mendelssohn. |
| 5. Arie „Seufzer, Thränen“ aus der Cantate: Ich hatte viel Bekümmerniss | J. Seb. Bach.    | 10. Achtstimmige Motette für Doppelchor       | J. Seb. Bach.   |

Anfang 7 Uhr.

Eintritts-Preise: Hoftribüne (nur für Berechtigte) M. 2.—, Schiff M. 2.—, Gallerie M. 1.—

Eintrittskarten und Programme (à 10 Pf.) sind in den Musikalienhandlungen von Fr. Doert und O. Laffert Nachfolger (Hugo Kuntz), sowie am Konzertabend an der Kirche zu haben.

## Philharmonischer Verein.

Heute Abend präcis 1/8 Uhr

## Gesamtprobe (Theater-Chorale).

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.